

# Amtsblatt des Ilm-Kreises



5. Jahrgang / Nr. 08/06

Dienstag, den 20. Juni 2006

Herausgeber: ILM-Kreis

## Aus dem Inhalt

- Satzung der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau
- Behördliche Anordnung zum Vollzug des Thüringer Schulgesetzes
- Eigenheimförderung für Familien
- Pilzberatung im ILM-Kreis
- Restplätze für Freizeiten 2006
- Illegale Sammlung von Elektroaltgeräten
- Nostalgietag in Arnstadt

## Schmiedefeld



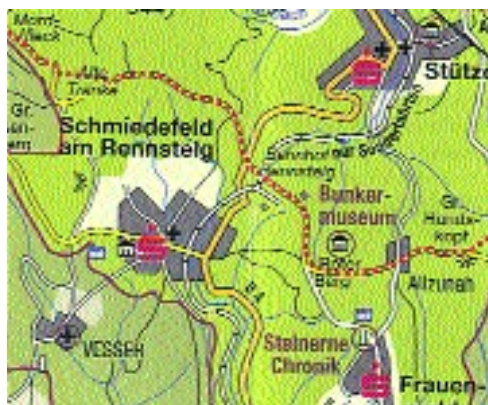
Foto: Karl-Heinz Kröger

1406 wurde „Smydfelt“ - die „Schmiede auf dem Feld“ - erstmals urkundlich erwähnt. Abbau und Weiterverarbeitung von Eisenerz waren damals und bis in das 17. Jh. hinein der wichtigste Erwerbszweig, insbesondere als Zulieferung für die Waffenherstellung in Suhl. Im 19. Jh. wurde dann jedoch die rheinisch-westfälische Konkurrenz übermächtig. So blieben die mit Wald und Holz verbundenen Handwerke - auch der Musikinstrumentenbau spielt über lange Zeit eine wichtige Rolle - , und im 16. Jh. bekam Schmiedefeld Braurecht. „Schmibi“ ist sicher vielen noch ein Begriff.

Um 1900 kamen die ersten Urlauber. Der 1904 erfolgte Eisenbahnanschluss war für die Entwicklung zum Erholungs-ort sehr wichtig. Die reizvolle Umgebung (besonders hervorzuheben ist hier das Biosphärenreservat „Vessertal“) und gute Wander- bzw. Wintersportmöglichkeiten machen Schmiedefeld im Sommer und im Winter attraktiv. Hier steht z. B. auch die längste Skiliftanlage Thüringens (800 m). Jedes Jahr im Mai findet der Rennsteiglauf in Schmiedefeld sein Ziel. Über zehntausend Läufer und Wanderer kommen hier aus Eisenach (74 km), Neuhaus (42 km) oder Oberhof (21 km) an. Damit ist dies das größte massensportliche Ereignis Thüringens.

Schmiedefeld, an der südwestlichen Grenze des ILM-Kreises gelegen, hat ca. 2200 Einwohner und gehört zur Verwaltungsgemeinschaft „Rennsteig“.

Vom 22. bis 30. Juli begeht Schmiedefeld sein Fest anlässlich der 600-jährigen Ersterwähnung (Programm s. S. 13). Es wird unter dem Motto stehen „Reise in die Vergangenheit - Ein Dorf lebt seine Geschichte“.



mit freundlicher Genehmigung  
des Verlages „grünes Herz“

[www.schmiedefeld.de](http://www.schmiedefeld.de)

**Inhaltsverzeichnis**

**Amtlicher Teil**

- Beschlussübersicht der 14. Sitzung des Kreistages .....S. 2
- Beschlüsse beschließender Ausschüsse des Kreistages .....S. 3
- Termin und Tagesordnung der 15. Sitzung des Kreistages .....S. 4
- Satzung der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau .....S. 4
- Behördliche Anordnung zum Vollzug des Thüringer Schulgesetzes .....S. 6
- Externer Notfallplan des IIm-Kreises Firma Carpenter GmbH .....S. 6
- Ausschreibungen des IIm-Kreises.....S. 7
- Ankündigung .....S. 7
- Bekanntmachung des Thüringer Landesbergamtes .....S. 7
- Bekanntmachung des Zweckverbands Restabfallbehandlung Mittelthüringen.....S. 8
- Umbaumaßnahmen im Wasser-/Abwasserzweckverband Arnstadt .....S. 8
- Fäkalschlamm Entsorgung im Raum Arnstadt .....S. 9

**Nichtamtlicher Teil**

- Eigenheimförderung für Familien .....S. 9
- Pilzberatung im IIm-Kreis .....S. 9
- Nostalgie tag in Arnstadt .....S. 10
- Restplätze für Freizeiten 2006 .....S. 11
- Illegale Sammlung von Elektroaltgeräten.....S. 11
- Veranstaltungen im IIm-Kreis .....S. 12

**Amtlicher Teil**

**Amtliche Bekanntmachungen des IIm-Kreises**

**Beschlussübersicht der 14. Sitzung des Kreistages des IIm-Kreises am 17. Mai 2006**

**Beschluss-Nr. 188/06**

Die Niederschrift über die 13. Sitzung des Kreistages des IIm-Kreises der Wahlperiode 2004 bis 2009 vom 15. März 2006 wird genehmigt.

**Beschluss-Nr. 189/06**

1. Die Jahresrechnung des Landkreises IIm-Kreis für das Jahr 2004 wird bestätigt.
2. Dem Landrat des IIm-Kreises wird zur Jahresrechnung 2004 des IIm-Kreises Entlastung erteilt.

**Beschluss-Nr. 190/06**

1. Der Kreistag des IIm-Kreises fordert die Geschäftsleitung der Sparkasse Arnstadt-Ilmenau auf, zu prüfen, ob kurzfristig ein Förderprogramm (so genannte Patriotenkredite) für private Investitionen aufgelegt werden kann. Ziel soll sein, zinsgünstige Darlehen (Zinssatz unter 3,5 % effektiv) an Private auszureichen, deren Verwendung zu 80 % eine Auftragsvergabe an Handwerksbetriebe mit Sitz im IIm-Kreis bedingt.
2. Der Landrat als Verwaltungsratsvorsitzender und die im Verwaltungsrat der Sparkasse Arnstadt-Ilmenau vertretenen Kreistagsmitglieder werden aufgefordert, dieses Förderprogramm konstruktiv zu begleiten bzw. zu unterstützen.

**Beschluss-Nr. 191/06**

1. Die Satzung der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau wird in der in der Anlage vorliegenden Form bestätigt (siehe S. 4).
2. Die Konzeption für die Entwicklung des Volkshochschulwesens im IIm-Kreis vom 21. Oktober 1998 (KT-Beschluss Nr. 635/98) ist erfüllt.

**Beschluss-Nr. 192/06**

Nach § 13 Abs. 6 Thüringer Schulgesetz vom 6. August 1993 (GVBl. S. 445), in der Fassung vom 30. April 2003 (GVBl. S. 238), stimmt der Schulträger IIm-Kreis dem Vorschlag der Schulkonferenz des Staatlichen regionalen Förderzentrums Arnstadt, Lindenallee 10, 99310 Arnstadt, die Schule unter dem Namen

**Staatliches regionales Förderzentrum Arnstadt  
„Willibald Alexis“  
Lindenallee 10 · 99310 Arnstadt**

zu führen, zu.  
Das Einvernehmen mit dem Thüringer Kultusministerium ist herzustellen.

**Beschluss-Nr. 193/06**

Die außerplanmäßige Ausgabe im Vermögenshaushalt bei der Haushaltsstelle 13100.93501 Feuerwehertechnisches Zentrum Ilmenau (FTZ), Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens in Höhe von 27.000,00 EUR, gedeckt durch Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage, wird bestätigt.

**Beschluss-Nr. 194/06**

Die außerplanmäßige Ausgabe im Vermögenshaushalt bei der Haushaltsstelle 24010.98100 Rückzahlung von Zuweisungen in Höhe von 31.255,00 EUR, gedeckt durch Abgang eines Haushaltsrestes in Höhe von 6.334,81 EUR bei der Haushaltsstelle 24010.94500 und Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage in Höhe von 24.920,19 EUR, wird bestätigt.  
In analoger Anwendung des § 60 Abs. 3 Nr. 1 ThürKO ist der Erlass einer Nachtragssatzung nicht erforderlich.

**Beschluss-Nr. 195/06**

1. Der Beschluss-Nr. 152/05 vom 16. November 2005 zwecks Ermächtigung des Landrates zum Abschluss einer Vereinbarung mit dem Bürgermeister der Gemeinde Martinroda zur gemeinsamen Sanierung der Turnhalle am Schulstandort Martinroda, wird aufgehoben.
2. Der Kreistag des IIm-Kreises beschließt eine Entnahme in Höhe von 245.000,00 EUR aus der Allgemeinen Rücklage zur Erhöhung des Eigenmittelanteils für die Sanierung der Turnhalle am Schulstandort Martinroda.
3. Der Landrat des IIm-Kreises wird ermächtigt, mit dem Bürgermeister der Gemeinde Martinroda eine neue Vereinbarung zur gemeinsamen Sanierung der Turnhalle am Schulstandort Martinroda, wie in dem beiliegenden Entwurf formuliert, zu schließen.

**Beschluss-Nr. 196/06**

1. Die Sanierung der Turnhalle des Neideckgymnasiums, Schlossplatz, Arnstadt entsprechend der Jahresscheiben 2007 und 2008 des Investitionsprogramms im Haushaltsplan 2006.  
Die Finanzierung erfolgt 100 % aus Eigenmitteln des Ilm-Kreises.
2. Der Kreistag beschließt dazu eine Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage in Höhe von 340,0 TEUR, um die Sanierung durchzuführen.

**Beschluss-Nr. 197/06**

Der Landrat des Ilm-Kreises darf in der Gesellschafterversammlung sowie im Beirat der IOV Omnibusverkehr GmbH Ilmenau der Aufnahme eines oder mehrerer Kredite bis zu einer Höhe von insgesamt 360.000 EUR zustimmen.

**Beschluss-Nr. 198/06**

Die mit Beschluss Nr. 130/05 am 14. September 2005 vom Kreistag bestätigten, in der Anlage 1 aufgeführten Investitionsvorhaben auf den Kreisstraßen des Ilm-Kreises werden hinsichtlich ihrer Priorität, ihrer zeitlichen Einordnung und ihres Finanzrahmens gemäß Anlage 2 fortgeschrieben.  
Die Vorhaben in Anlage 2 sind den jeweiligen Haushaltsplänen mindestens zu Grunde zu legen und bei Aufstellung der Investitionspläne für die angegebenen Zeiträume zu berücksichtigen.

**Beschluss-Nr. 199/06**

1. Die 4. Fortschreibung des Sozialatlas Ilm-Kreis wird in der in der Anlage vorliegenden Form als offizielles Arbeitsdokument bestätigt.
2. Der Sozialatlas Ilm-Kreis wird in den Ausschüssen des Kreistages, insbesondere im Jugendhilfeausschuss, im Ausschuss für Gleichstellung, Soziales und Gesundheit sowie im Ausschuss für Finanzen, Struktur und Rechnungsprüfung, ausgewertet.

Beschlossen in nicht öffentlicher Sitzung:

**Beschluss-Nr. 200/06**

1. Auf der Grundlage des § 5 Abs. 2 und 3 des Thüringer Gesetzes über die Finanzierung der staatlichen Schulen vom 30. April 2003 (ThürSchFG) wird der alte Gebäudeteil der Grundschule Geschwenda, verzeichnet im Grundbuch von Geschwenda, Flur 1, Flurstück 4/10, Gemarkung Geschwenda mit einer Größe von 3.190 qm an die Gemeinde Geschwenda rücküberreignet.
2. Für werterhöhende Maßnahmen wird ein Betrag in Höhe von 30.889 EUR geltend gemacht. Gemäß § 5 Abs. 3 ThürSchFG wird eine gesonderte Vereinbarung über die Finanzierung des Ausgleichsbetrages zwischen dem Ilm-Kreis und der Gemeinde getroffen.
3. Die Kosten der notariellen Beurkundung, der erforderlichen Genehmigungen, die Grunderwerbssteuer und die Grundbuchkosten trägt der Grundstückserwerber.

**Beschluss-Nr. 201/06**

1. Der Landrat des Ilm-Kreises wird beauftragt, die ehemalige Turnhalle für das Staatliche Berufsschulzentrum auf dem Ehrenberg in Ilmenau an den Freistaat Thüringen, vertreten durch das Thüringer Kultusministerium, zu veräußern. Die noch zu vermessende Teilfläche von ca. 2.315 qm des Flurstückes 215/10, Flur 4, Gemarkung Grenzhammer mit einem Bodenrichtwert von 10 EUR/qm ist für die Erweiterung der Technischen Universität Ilmenau (Räume für Lehre und Forschung) bestimmt.
2. Die Kosten der Veräußerung (Notar, Grundbuch, Grunderwerbssteuer, etc.) trägt der Grundstückserwerber. Die Vermessungskosten übernimmt der Ilm-Kreis.

**Beschluss-Nr. 202/06**

Der Beschluss des Kreistages des Ilm-Kreises vom 04. Juni 1997, Beschluss-Nummer 449/97 über den Verkauf des Flurstückes 59/2, Flur 1 der Gemarkung Ilmenau, wird ersatzlos aufgehoben.

## Beschlüsse beschließender Ausschüsse des Kreistags

**Jugendhilfeausschuss****Beschluss-Nr. 032-06/11/JHA (28. Februar 2006)**

Dem Antrag des BSSV Arnstadt 99 e. V. auf Kofinanzierung der SAM-Sportangebote für behinderte Kinder und Jugendliche, Schwimmen, Gymnastik, Bewegungsspiele - wird in Höhe von 1.800,00 EUR zugestimmt.

**Beschluss-Nr. 033-06/11/JHA (28. Februar 2006)**

Dem Antrag des Kultur- und Begegnungszentrums St. Jakobus Ilmenau e. V. auf Kofinanzierung einer Jugendbetreuer-/Mitarbeiterstelle (Schuljugendarbeit) wird in Höhe von 1.800,00 EUR zugestimmt.

**Beschluss-Nr. 034-06/11/JHA (28. Februar 2006)**

Dem Antrag des Kultur- und Begegnungszentrums St. Jakobus Ilmenau e. V. auf Kofinanzierung einer Jugendbetreuerstelle mit 15 Wochenstunden nach § 16 Abs. 2 SGB II wird in Höhe von 1.800,00 EUR zugestimmt.

**Ausschuss für Finanzen, Struktur und Rechnungsprüfung****Beschluss-Nr. 052-06/20/FSR (25. April 2006)**

Die Festlegung Nr. 21 aus der Prüfung der Jahresrechnung 2001 wird für erledigt erklärt.

**Beschluss-Nr. 053-06/20/FSR (25. April 2006)**

Der Zeitraum zwischen Fälligkeit und Beginn der Verfolgung offener Forderungen durch die Kreiskasse wird auf 14 Tage als längste Frist und auf 4 Wochen als längste Frist bei Forderungen des Sozialamtes und des Jugendamtes festgelegt.

**Beschluss-Nr. 054-06/20/FSR (25. April 2006)**

Unabhängig von den Feststellungen des Haupt- und Personalamtes wird die Verfahrensweise, dass 1 Stelle im Stellenplan des Landratsamtes ausgewiesen und zu 50 % von der Kreis-sportjugend finanziert wird, beibehalten.

**Beschluss-Nr. 055-06/20/FSR (25. April 2006)**

Der Landrat des Ilm-Kreises wird ermächtigt, die Erstellung eines Beschaffungsvariantenvergleiches im Rahmen eines PPP-Projektes (PPP - Public Privat Partnerchip) durch eine externe Firma zu beauftragen.

**Beschluss-Nr. 057-06/21/FSR (16. Mai 2006)**

An den Förderzentren des Ilm-Kreises wird, abweichend von der Festlegung Nr. 24 der Prüfung der Jahresrechnung 2002, an der bisher praktizierten Form der Essengeldkassierung über die Sekretariate festgehalten.

**Ausschuss für Bau, Wirtschaft und Verkehr****Beschluss-Nr. 034-06/18/BWV (10. April 2006)**

Der Firma B & V Hoch-, Kabel- und Tiefbau GmbH Apolda wird das Los 1 - Erdarbeiten, Betonarbeiten, Außenanlagen - der Maßnahme Havariefläche mit Überdachung an der MUST auf dem Gelände der KAD Wolfsberg übertragen.

**Beschluss-Nr. 035-06/18/BWV (10. April 2006)**

Der Firma WEGRA Anlagenbau GmbH Westenfeld wird das Los 2 - Stahlbauarbeiten - der Maßnahme Havariefläche mit Überdachung an der MUST auf dem Gelände der KAD Wolfsberg übertragen.

**Beschluss-Nr. 036-06/18/BWV (10. April 2006)**

Der Firma Elektro Rode Glashütte-Luchau wird das Los 3 - Elektroarbeiten - der Maßnahme Havariefläche mit Überdachung an der MUST auf dem Gelände der KAD Wolfsberg übertragen.

**Beschluss-Nr. 037-06/18/BWV (10. April 2006)**

Der Firma Hoch Tief Obermaßfeld wird das Los 1 - Bauhauptleistungen - der Maßnahme „Komplexsanierung Ludwig-Bechstein-Schule Arnstadt“ übertragen.

**Beschluss-Nr. 038-06/18/BWV (10. April 2006)**

Der Firma Elektro Voigt Altenfeld wird das Los 30 - Elektroinstallation - der Maßnahme „Komplexsanierung Ludwig-Bechstein-Schule Arnstadt“ übertragen.

## Termin und Tagesordnung der nächsten Kreistagssitzung

Die 15. Sitzung des Kreistags des Kreistages des Ilm-Kreises der Wahlperiode 2004 bis 2009 findet am **Mittwoch, dem 28. Juni 2006 - 14.00 Uhr** in der **Stadthalle Arnstadt, Brauhausstraße 1 - 3**, statt.

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
- 1.1 Feststellung der ordnungs- und termingemäßen Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 1.2 Entscheidung über die vorgeschlagene Tagesordnung
- 1.3 Beschlussfassung zur Genehmigung der Niederschrift über die 14. Sitzung des Kreistages des Ilm-Kreises der Wahlperiode 2004 bis 2009 vom 17. Mai 2006
2. Kontrolle der Realisierung der Festlegungen aus der 14. Sitzung des Kreistages des Ilm-Kreises vom 17. Mai 2006
3. Anfragen der Kreistagsmitglieder
4. Klimaschutzprogramm des Ilm-Kreises - Rahmenprogramm zum Klimaschutz mit konkreten langfristigen Zielstellungen
5. Jugendhilfeplanung des Ilm-Kreises - Teilfachplan I - „Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen/ Tagespflege in der Zeit vom 01. September 2006 bis zum 31. Dezember 2006
6. Entscheidung von Beschlussvorlagen:
- 6.1 1. Bestätigung einer außerplanmäßigen Ausgabe im Vermögenshaushalt in der Haushaltsstelle Grundschule „Karl Zink“ - Erweiterungs-, Um- und Ausbau/WC-Sanierung

2. Bestätigung einer außerplanmäßigen Ausgabe im Vermögenshaushalt in der Haushaltsstelle Grundschule „Ziolkowski“ - Erweiterungs-, Um- und Ausbau/Fenster und Fassade
3. Bestätigung einer überplanmäßigen Ausgabe im Vermögenshaushalt in der Haushaltsstelle Grundschule „Am Stollen“ - Erweiterungs-, Um- und Ausbau/Fassade
- 6.2 Bestätigung von außer- und überplanmäßigen Ausgaben im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt
- 6.3 Darlehensaufnahme zur Umschuldung eines Kredites des Landkreises Ilm-Kreis
- 6.4 Aufhebung des KT-Beschlusses Nr. 146/05 vom 16. November 2005 - Dezernatsverteilungsplan des Landratsamtes Ilm-Kreis - und Neufassung
- 6.5 evtl. Beauftragung des Landrates des Ilm-Kreises zur Klageerhebung in Verbindung mit der Böschungsrutschung auf der Kreisabfalldeponie Wolfsberg
7. Anträge, Informationen, Mitteilungen
8. Information zu den Übersichtslisten über die Sanierungskosten für Baumaßnahmen an den Schulen des Ilm-Kreises
9. Bürgerfragestunde in der Zeit von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- 10.1 Abberufung eines Kreisbrandmeisters für den Kreisbrandmeisterbereich Plaue
- 10.2 Berufung eines Kreisbrandmeisters für den Kreisbrandmeisterbereich Plaue
11. Abschluss der Amtsperiode des Landrates, Dr. Lutz-Rainer Senglaub

**Dr. Senglaub**  
**Landrat**

## Satzung der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau

Am 17. Mai 2006 fasste der Kreistag des Ilm-Kreises folgenden Beschluss (Beschl.-Nr. 191/06):

### Satzung der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau

Der Ilm-Kreis erlässt aufgrund der §§ 98 Abs. 1 und 99 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO -) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Art. 5 des Thüringer Haushaltsbegleitgesetzes vom 23. Dezember 2005 (GVBl. S. 446) folgende Satzung für die Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau (Vhs Arnstadt-Ilmenau):

#### § 1

##### Rechtsstatus, Sitz, Gliederung

- (1) Der Ilm-Kreis unterhält gemäß Thüringer Erwachsenenbildungsgesetz (ThEBG) als Träger die Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau (Vhs Arnstadt-Ilmenau) als anerkannte, eigenverantwortliche Institution.
- (2) Die Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau wird als Einrichtung des Landkreises mit eigener Kosten-Leistungs-Rechnung geführt. Dazu gewährt dieser im Rahmen seines Haushaltsplanes die zur Bestreitung der personellen und sachlichen Ausgaben notwendigen finanziellen Mittel in Form eines Budgets (Zuschüsse).
- (3) Die Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau ist eine öffentliche und gemeinnützige Einrichtung des Ilm-Kreises; im Rechtsverkehr ist sie keine eigenständige juristische Person. Der Sitz der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau ist Am Bahnhof 6, 99310 Arnstadt.
- (4) Die Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau gliedert sich in die Hauptstellen „Arnstadt“ und „Ilmenau“ sowie in Außenstellen, die den Namen der Stadt, der Verwaltungsgemeinschaft oder der Gemeinde tragen mit dem Zusatz, dass die Außenstellen der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau angehören. Die Hauptstellen befinden sich an den Standorten Arnstadt (Sitz der Volkshochschule) und Ilmenau.
- (5) In den Hauptstellen gibt es jeweils einen pädagogischen und einen Verwaltungsbereich.
- (6) Der Ilm-Kreis ist Mitglied im Thüringer Volkshochschulverband e. V. (TVV).

#### § 2

##### Aufgaben

- (1) Die Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau ist eine öffentliche Weiterbildungsinstitution in kommunaler Verantwortung.
- (2) Das Spektrum ihrer Tätigkeit umfasst:
  - Allgemeine Bildung,
  - Politische Bildung
  - Berufliche Bildung,
  - Kulturelle Bildung sowie
  - Künstlerisch-kreative Bildung.
 Der Volkshochschule obliegt die Aufgabe, die Bürgerinnen und Bürger des gesamten Ilm-Kreises durch ein breites und bedarfsorientiertes Programmangebot zu Bildungsinitiativen und zur kulturellen Betätigung anzuregen sowie den geistigen Austausch und die Solidarität zwischen ihnen zu fördern.
- (3) Die Veranstaltungen der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau stehen unabhängig von Vorbildung, sozialer Stellung, Beruf, Nationalität und Religionszugehörigkeit allen offen. Die Tätigkeit der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau basiert auf freiheitlich-demokratischen Traditionen und sozialen Verpflichtungen, die sich an der Aufgabe orientiert, den Einzelnen zu eigenverantwortlichem Handeln im persönlichen, beruflichen und öffentlichen Leben zu befähigen. Die Freiheit der Lehre ist garantiert.
- (4) Die Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau verfolgt als kommunales Kultur- und Weiterbildungszentrum ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. Ihre Arbeit ist überparteilich und überkonfessionell und an keine weltanschauliche Richtung gebunden.
- (5) Die Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau gestaltet ihre Bildungsarbeit in Kooperation mit anderen Institutionen des Bildungswesens sowie im Einklang mit den soziokulturellen Initiativen im Kreisgebiet.

#### § 3

##### Organe

- (1) Organe der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau sind:
  - a) das Kuratorium
  - b) der Direktor

(2) Alle Beschlüsse und Anordnungen der für die Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau zuständigen Organe, die unmittelbar oder mittelbar deren Arbeit betreffen, müssen sich an den Aufgaben orientieren, die den Volkshochschulen als nicht gruppengebundenen Institutionen der Erwachsenenbildung durch den Gesetzgeber gestellt sind.

#### § 4

##### Das Kuratorium

(1) Um die Mitwirkung ehrenamtlich tätiger Vertreter des öffentlichen Lebens und der gesellschaftlichen Gruppen zu gewährleisten und um die Tätigkeit der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau umfassend zu unterstützen, wird ein Kuratorium aus 15 Mitgliedern für eine Wahlperiode des Kreistages gebildet. Es ist ein vorberatender Ausschuss gemäß § 25 der Geschäftsordnung für den Kreistag des IIm-Kreises.

Insbesondere obliegen ihm folgende Aufgaben:

- a) Stellungnahme zu allgemeinen Richtlinien und Verfahrensweisen der Volkshochschularbeit im Kreisgebiet,
- b) Beratung der Kursangebote und Entgegennahme bzw. Diskussion der Arbeitsberichte des Direktors der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau,
- c) Stellungnahme zum Entwurf des Haushaltsplanes Unterschnitt Volkshochschule,
- d) Unterstützung beim Aufbau und der Pflege von Kontakten zu Partneereinrichtungen und bei der Vorbereitung von Kooperationsvereinbarungen,
- e) Stellungnahme zu den Vorschlägen des Direktors zur Berufung von Außenstellenleitern durch den Direktor,
- f) Bestätigung zu Änderungen und Ergänzungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

(2) Dem Kuratorium gehören folgende Mitglieder an:

- a) der Landrat
- b) zwei Vertreter aus dem Kreis der Kooperationspartner der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau,
- c) zwei Vertreter nach Vorschlägen aus dem Kreis der Kursteilnehmer,
- d) zwei Vertreter nach Vorschlägen aus dem Kreis der Kursleiter,
- e) zwei Mitglieder des Kreistages,
- f) Direktor und stellvertretender Direktor der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau,
- g) zwei Vertreter des Gemeinde- und Städtebundes,
- h) zwei Vertreter aus dem Kreis der Außenstellenleiter

(3) Die vorgenannten Institutionen und Gruppen haben für die jeweiligen Mitglieder des Kuratoriums das Vorschlagsrecht. Die Kuratoriumsmitglieder werden durch den Kreistag berufen und sind diesem gegenüber rechenschaftspflichtig.

(4) Der Vorsitzende ist der Landrat oder ein von ihm bestimmter Vertreter. Er beruft die Sitzungen ein und leitet sie. Das Kuratorium wählt aus seiner Mitte einen Stellvertreter.

(5) Das Kuratorium ist vom Vorsitzenden mindestens einmal jährlich oder auf Verlangen eines Drittels seiner Mitglieder einzuberufen. Es ist beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend sind. Sind weniger als die Hälfte der Mitglieder anwesend, kann innerhalb von 14 Tagen das Kuratorium erneut einberufen werden mit der Ankündigung, dass unabhängig von der Zahl der Anwesenden die Beschlüsse mit einfacher Mehrheit gefasst werden können. Beschlüsse bzw. Bestätigungen bedürfen der einfachen Mehrheit der anwesenden Mitglieder. Bei Stimmgleichheit gibt die Stimme des Vorsitzenden den Ausschlag.

#### § 5

##### Der Direktor

(1) Der Direktor (bei Abwesenheit sein Stellvertreter) leitet die Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau.

(2) Der Direktor der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau wird vom Kreistag auf Vorschlag des Landrats berufen und abberufen.

(3) Der Direktor ist zuständig für die pädagogische und organisatorische Führung der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau. Er übernimmt die Gesamtverantwortung für folgende Aufgaben:

- Planung und Durchführung des Bildungsprogramms
- Erarbeitung und Umsetzung einer Geschäftsordnung und eines Geschäftsverteilungsplans der Volkshochschule
- Abschluss der Honorarvereinbarungen mit den Dozenten
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im Zusammenhang mit den bildungspolitischen Aufgaben der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau

- Aufstellung und Koordination des Haushaltsplanes der Volkshochschule als Bestandteil des Haushaltsplanes des Landkreises
- Weiterbildung der haupt- und nebenberuflichen Mitarbeiter
- Qualitätssicherung und Controlling

#### § 6

##### Beratende Gremien

##### I Programmkonferenz

(1) Die Programmkonferenz setzt sich aus den Fachbereichsleitern der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau zusammen. Den Vorsitz führt der Direktor.

(2) Aufgaben der Programmkonferenz sind insbesondere:

- Kurz- und mittelfristige Schwerpunktsetzung der Arbeit der gesamten Volkshochschule,
- Diskussion des Haushaltsplanentwurfs der Einrichtung,
- Beratung des Direktors bei Grundsatzentscheidungen.

##### II Außenstellenleiterkonferenz

(1) Die Außenstellenleiterkonferenz wird von allen Leitern der Außenstellen gebildet.

(2) Die Außenstellenleiterkonferenz wird vom Direktor der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau einberufen und geleitet.

(3) Die Außenstellenleiterkonferenz dient der Weiterbildung sowie dem Erfahrungsaustausch und gibt Anregungen zur Arbeit der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau.

##### III Kursleiterkonferenz

(1) Die Kursleiterkonferenz gewährleistet die demokratische Einflussnahme von Kursleitern auf die Gestaltung der Volkshochschularbeit. Sie konstituiert sich unabhängig vom Direktor der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau. Die Kursleiterkonferenz hat das Recht aus dem Einzugsbereich der zwei Hauptstellen jeweils einen Sprecher zur Vertretung der Interessen der Kursleiter in das Kuratorium zu entsenden.

(2) Kommen seitens der Kursleiterkonferenz keine Vorschläge für das Kuratorium zustande, hat der Direktor das Recht, eigene Vorschläge zu unterbreiten.

##### IV Teilnehmerkonferenz

(1) Die Teilnehmerkonferenz gewährleistet die demokratische Einflussnahme von Teilnehmern auf die Gestaltung der Volkshochschularbeit. Sie konstituiert sich unabhängig vom Direktor der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau. Die Teilnehmerkonferenz hat das Recht, aus dem Einzugsbereich der zwei Hauptstellen jeweils einen Sprecher zur Vertretung der Interessen der Teilnehmer in das Kuratorium zu entsenden.

(2) Kommen seitens der Teilnehmerkonferenz keine Vorschläge für das Kuratorium zustande, hat der Direktor das Recht, eigene Vorschläge zu unterbreiten.

#### § 7

##### Inhaltliche Grundpositionen

Die Volkshochschule arbeitet nach den Prinzipien der lernorientierten Qualitätstestierung in der Weiterbildung (LQW®).

Die Arbeitsabläufe werden nach den Prinzipien der Mitwirkung und Kollegialität gestaltet. Näheres regelt die Geschäftsordnung.

Die Volkshochschule arbeitet im Bereich Finanzen, was die nach Maßgabe der allgemeinen Regelungen bereitgestellten Mittel anbelangt, auf der Grundlage der Kosten-Leistungs-Rechnung.

#### § 8

##### Außenstellen

(1) Eine Außenstelle mit einem nebenberuflichen Außenstellenleiter ist eine lokale Arbeitsstelle der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau.

(2) Jede Verwaltungsgemeinschaft ist in der Regel Sitz mindestens einer Außenstelle. Damit sichern die Außenstellen ein auf die territorialen Bedingungen des Kreises orientiertes Bildungsangebot.

(3) Die Außenstellenleiter werden vom Direktor der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau auf der Grundlage der Stellungnahme des Kuratoriums berufen und abberufen.

(4) Die Außenstellenleiter/innen werden vom Direktor der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau angeleitet und von den Fachbereichsleitern inhaltlich betreut. Sie übernehmen vorbereitend und umsetzend Planungs- und Verwaltungsaufgaben.

**§ 9**

**Bereitstellung von Räumen**

(1) Die Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau ist berechtigt, die in der Trägerschaft des Landkreises befindlichen Schulräume und sonstige für die Volkshochschularbeit geeigneten erwachsenengerechten Unterrichtsräume sowie deren Lehr- und Arbeitsmittel kostenlos mit zu benutzen, sofern der reguläre Schulbetrieb dadurch nicht beeinträchtigt wird.

(2) Bei Planung und Bau von Bildungseinrichtungen (Schulnetzplanung) sind die Erfordernisse der Erwachsenenbildung im Sinne der Mitnutzung nach Möglichkeit zu berücksichtigen.

**§ 10**

**Programm**

Für jedes Planungsjahr wird von der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau ein Programmheft erstellt, welches an ausgewählte Stellen im gesamten IIm-Kreis verteilt wird. Daneben werden die Amtsblätter des Kreises, der Städte und Gemeinden zur Information der Bevölkerung genutzt.

**§ 11**

**Teilnahme und Kosten**

(1) Für die Teilnahme an Veranstaltungen der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau sind in der Regel Entgelte zu entrichten, deren Höhe im Programmheft veröffentlicht wird.

(2) Die Teilnahme an den Veranstaltungen der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau erfolgt aufgrund eines Vertrages. Grundlage der näheren Vertragsausgestaltung bilden die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau.

**§ 12**

**Kursleiter und Referenten**

(1) Die Kursleiter und Referenten der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau sollen pädagogisch und fachlich qualifiziert sein.

(2) In ihrer Lehrtätigkeit sind Kursleiter unbeschadet eigener Stellungnahmen zu Objektivität und Toleranz verpflichtet.

(3) Die Vereinbarung und die Vereinbarungsbedingungen für die Lehrtätigkeit der Kursleiter werden in einer mit dem Direktor zu schließenden Honorarvereinbarung in je zwei Originalen unterschrieben von Direktor und Lehrkraft geregelt. Der Honorarvereinbarung liegt ein vom Rechtsamt bestätigtes einheitliches Formular zu Grunde.

(4) Die Höhe des Honorars richtet sich nach der geltenden Honorarordnung.

**§ 13**

**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 1. Juli 2006 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung für die Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau vom 21. Oktober 1998 außer Kraft.

Arnstadt, den 29. Mai 2006

**Dr. Senglaub**  
**Landrat des IIm-Kreises**

*„Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Genehmigung, die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber dem Landkreis geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.“*

**Behördliche Anordnung**

**Vollzug des Thüringer Schulgesetzes vom 06.08.1993 (GVBl. S. 445) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30.04.2003 (GVBl. S. 238) Änderung der Einschulung der Klassenstufe 5 an den Gymnasien der Stadt Arnstadt**

Der Landrat des IIm-Kreises erlässt folgende

**Allgemeinverfügung:**

1. Ab dem Schuljahr 2006/2007 werden keine Schüler mehr in die Klassenstufe 5 des Neideckgymnasiums Arnstadt, Staatliches Gymnasium, Schlossplatz 2, 99310 Arnstadt aufgenommen.
2. Die sofortige Vollziehung des Punktes 1 wird angeordnet.
3. Die Allgemeinverfügung wird am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung wirksam.

**Gründe**

1. Der sich gegenwärtig und auch für die Zukunft abzeichnende Rückgang an Schülern im gymnasialen Bereich führt insbesondere ab dem Schuljahr 2007/2008 zu einer deutlichen Reduzierung der Anzahl der Schüler in den Gymnasien der Stadt Arnstadt.
2. Dies berücksichtigend beinhaltet der am 01.02.2006 vom Kreistag des IIm-Kreises beschlossene Schulnetzplan für den Zeitraum Schuljahr 2006/07 bis Ende Schuljahr 2010/11 eine Zusammenlegung der beiden Arnstädter Gymnasien ab dem Schuljahr 2007/08. Dadurch soll eine günstigere Bildung von Klassen und Stammkursen erreicht werden.
3. Gleichzeitig ist ab Schuljahr 2007/08 ein Verzicht auf das Gebäude Arnstadt, Rosenstraße 45, des Neideckgymnasiums für den Schulbetrieb vorgesehen, in dem bislang der Unterricht der Schüler der 5. Klassenstufe des Neideckgymnasiums erfolgte.
4. In Vorbereitung der Zusammenlegung beider Gymnasien und des Verzichts auf das Objekt Rosenstraße werden bereits im

Schuljahr 2006/07 keine Schüler mehr im Neideckgymnasium aufgenommen.

5. Das Thüringer Kultusministerium hat mit Schreiben vom 23.04.2006 sein Einvernehmen erteilt, ab Schuljahr 2006/07 keine Schüler der 5. Klassen mehr am Neideckgymnasium aufzunehmen.

6. Als Schulträger ist der Landkreis für den Erlass der Allgemeinverfügung örtlich und sachlich zuständig (§§ 14 Abs. 1 ThürSchG, 3 Abs. 1 ThürVwVfG).

Der für diese Regelung maßgebliche Kreistagsbeschluss Nr. 161/06 und die Erklärung zum Einvernehmen des Thüringer Kultusministeriums können im Landratsamt IIm-Kreis, Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt, Amt für Schule, Kultur und Sport, Zimmer 12, während der Sprechzeiten

dienstags 8:30 - 11:30 Uhr, 13 - 18:00 Uhr und  
donnerstags 8:30 - 11:30 Uhr, 13 - 14:30 Uhr

eingesehen werden.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diese Verfügung kann binnen eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt IIm-Kreis, Ritterstraße 14, Amt für Schule, Kultur und Sport, niederzulegen.

Arnstadt, den 12.06.2006

**Dr. Senglaub**  
**Landrat**

**Externer Notfallplan des IIm-Kreises Firma Carpenter GmbH**

Auf der Grundlage des § 6a des Thüringer Brand- und Katastrophenschutzgesetzes (ThBKGG) in der Fassung vom 7.1.1999 wird vom IIm-Kreis zur Beherrschung von Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen ein externer Notfallplan für das Werk der Firma Carpenter GmbH in Ichttershausen, Industriestraße 2 erstellt. Der Entwurf dieses externen Notfallplanes wird zur Anhörung der Öffentlichkeit in der Zeit

**vom 3. Juli bis zum 5. August 2006**

im Sekretariat des Amtes für Brand- und Katastrophenschutz/ Rettungswesen des Landratsamtes IIm-Kreis, Ritterstraße 14, Zimmer 130, öffentlich ausgelegt.

Interessenten können im o. g. Zeitraum während der Sprechzeiten des Landratsamtes Einsicht in den Planentwurf nehmen und Anregungen zur Ergänzung des Notfallplanes vorbringen.

**Amt für Brand- und Katastrophenschutz**

**Öffentliche Ausschreibung  
gemäß VOL/A**

**Vergabe-Nr.: 07/07/2006**

Der Ilm-Kreis schreibt auf dem Wege einer öffentlichen Ausschreibung die

\* Unterhalts-, Grund- u. Glasreinigung  
incl. Schmutzfangmattenwechsel  
an der **Staatlichen Regelschule "H. Hertz",  
Ziolkowskistr. 27, 98693 Ilmenau**  
in einem Los aus.

Das Vorhaben umfasst im Wesentlichen folgende Leistungen:

- Unterhaltsreinigung für ca. 191 Schultage
- Grundreinigung 2 mal pro Jahr
- Glasreinigung 2 mal pro Jahr
- Schmutzfangmattenservice

Die Vergabeunterlagen können ab Veröffentlichung im

Landratsamt Ilm-Kreis  
Amt für Schule, Kultur und Sport  
Schlossplatz 2  
99310 Arnstadt  
Tel.: 03628 / 738488

eingesehen und nach telefonischer Anmeldung bis zum **07. Juli 2006** abgeholt bzw. abgefordert werden.  
Die Angebotsfrist endet am 18. Juli 2006, 13.00 Uhr.

**Dr. Senglaub  
Landrat**

**Öffentliche Ausschreibung  
gemäß VOL/A**

**Vergabe-Nr.: 09/07/2006**

Der Ilm-Kreis schreibt auf dem Wege einer öffentlichen Ausschreibung die

\* Unterhalts-, Grund- u. Glasreinigung  
an dem **Staatlichen Förderzentrum Arnstadt,  
Lindenallee 10, 99310 Arnstadt**  
in einem Los aus.

Das Vorhaben umfasst im Wesentlichen folgende Leistungen:

- Unterhaltsreinigung für ca. 191 Schultage
- Grundreinigung 2 mal pro Jahr
- Glasreinigung 2 mal pro Jahr

Die Vergabeunterlagen können ab Veröffentlichung im

Landratsamt Ilm-Kreis  
Amt für Schule, Kultur und Sport  
Schlossplatz 2  
99310 Arnstadt  
Tel.: 03628 / 738488

eingesehen und nach telefonischer Anmeldung bis zum **07. Juli 2006** abgeholt bzw. abgefordert werden.

Die Angebotsfrist endet am 18. Juli 2006, 13:30 Uhr.

**Dr. Senglaub  
Landrat**

**Ankündigung**

Das Landratsamt Ilm-Kreis hat als Rechtsaufsichtsbehörde den Ankündigungsbeschluss der Gemeinde Herschdorf vom 15.12.2005 (Nr.: 9/13/2005), welcher im Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Langer Berg“ am 30.12.2005 veröffentlicht wurde, beanstandet und hat veranlasst, dass der Ankündigungsbeschluss wie folgt geändert wird:

„Die Gemeinde Herschdorf beabsichtigt, eine Verbrauchsgebühr in Höhe von 2,53 EUR ab dem 01.01.2006 bzw. 3,50 EUR ab dem 01.07.2006 pro entnommenen Kubikmeter Wasser zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer von 7 % und eine Einleitungsgebühr in Höhe von 2,38 EUR ab dem 01.01.2006 bzw. 4,52 EUR ab dem 01.07.2006 pro Kubikmeter Abwasser zu erheben.“

**Amtliche Bekanntmachungen anderer Institutionen und Einrichtungen**

**Bekanntmachung des Thüringer Landesbergamtes**

Das Thüringer Landesbergamt erlässt folgenden

**Planfeststellungsbeschluss**

zur Zulassung des Rahmenbetriebsplanes für den Kiessandtagebau Bittstädt der Firma Hanson Germany GmbH & Co. KG, Gospiteroda, Am Siegelsberg 1, in 99894 Leinatal:

**I. Feststellung des Planes**

1. Der Rahmenbetriebsplan mit Umweltverträglichkeitsprüfung für den **Kiessandtagebau Bittstädt in der Gemarkung Bittstädt** der Fa. Hanson Germany GmbH & Co. KG wird auf Antrag vom 13.07.1998 gemäß § 52 Abs. 2a in Verbindung mit §§ 55, 57a und 57c Bundesberggesetz (BBergG) nach Maßgabe der in diesem Beschluss enthaltenen Nebenbestimmungen **planfestgestellt**.

2. Das zugelassene Vorhaben zur Gewinnung von Kiessanden umfasst die Erweiterung, den Betrieb und die abbaubegleitende Wiedernutzbarmachung des Kiessandtagebaues Bittstädt, unter Benutzung der nachfolgend aufgeführten Grundstücke, die z. T. nur teilweise beansprucht werden:

**Gemarkung Bittstädt, Flur 7**

Flurstücke: 652 b/c, 653 a/b, 654, 655, 655 a, 656, 658 a/b/c/d, 659, 659/1, 659/2, 659 b/c, 660, 660 a/b, 661, 661 a, 662, 663, 664 a/b/c/d, 665, 666 a/b/c/d, 667, 668 a/b, 672 b/c/d/e, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680 a/b, 681 a/b, 682, 683, 684 a/b/c, 685, 686, 687 a/b, 688, 689, 690, 691, 727 b, 862, 862 a, 943, 1140, 1142, 1143, 1144, 1145, 1146, 1147, 1150, 1151, 1152, 1153

**Gemarkung Bittstädt, Flur 4**

Flurstücke: 599, 600, 601 a/b, 602, 603, 604 a/b, 605, 606, 606 a, 607 a/b, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614 a/b/c, 615 a/b/c/d, 616 a/b/c/d/e/f/g, 617, 618 a/b/c, 942, 943, 944, 945, 947

3. Durch diesen Beschluss wird die **Zulässigkeit des Vorhabens im Hinblick auf alle von ihm berührten öffentlichen Belange** festgestellt.

Dies gilt neben der Planfeststellung des bergrechtlichen Rahmenbetriebsplanes insbesondere für die wasserrechtliche Erlaubnis gem. §§ 2, 3 und 7 WHG zur Einlagerung von Fremdstoffen und die zur Durchführung der Maßnahmen erforderliche Ausnahmegenehmigung für die Inanspruchnahme von besonders geschützten Biotopen gem. § 18 ThürNatG.

Neben diesem Beschluss sind für dieses Vorhaben, soweit vorliegend nicht anders bestimmt, öffentlich-rechtliche Genehmigungen, Erlaubnisse, Bewilligungen, Zustimmungen und Planfeststellungen, grundsätzlich nicht erforderlich.

Von dieser Planfeststellung nicht ersetzt oder berührt werden:

- bestehende oder benötigte Bergbauberechtigungen
- Zulassungen von Betriebsplänen.

4. Die gegen das Vorhaben erhobenen Einwendungen werden, soweit ihnen nicht entsprochen wurde oder sie nicht im Erörterungstermin vom 09.03.2004 und 10.03.2004 zurückgenommen wurden, hiermit zurückgewiesen.

5. Der Planfeststellungsbeschluss ist bis zum 31.12.2040 befristet.

**II. Kosten**

Die Kosten des Verfahrens (Gebühren und Auslagen) trägt die Antragstellerin, die Firma Hanson Germany GmbH & Co. KG.

**III. Auslegung und Bekanntgabe**

1. Eine Ausfertigung des Planfeststellungsbeschlusses und des festgestellten Planes wird in der Zeit **von Dienstag 27.06.2006 bis einschließlich Montag 10.07.2006** - im Thüringer Landesbergamt, Puschkinplatz 7, in 07545 Gera, in der Zeit von:  
 Mo. - Do. 9.00 - 15.00 Uhr und Fr. 9.00 - 12.00 Uhr,  
 - in der Stadtverwaltung Arnstadt, Verwaltungsgebäude Am Plan 2, Bauamt, Abt. Planung, Zi. 3.19, in 99310 Arnstadt, in der Zeit von: Mo, Die, Do + Fr: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr sowie Die: 13.30 - 18.00 Uhr  
 - in der Wachsenburggemeinde, Arnstädter Str. 97, 99310 Holzhausen, in der Zeit von: Mo, Mi + Do: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 16.00 Uhr, Die: 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 18.00 Uhr sowie Fr: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr zur Einsicht ausgelegt.
2. Es wird darauf hingewiesen, dass
  - \* aufgrund der Vielzahl der Betroffenen und Einwender die Zustellung des Planfeststellungsbeschlusses gemäß § 74 Abs. 5 ThürVwVfG durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt wird,
  - \* ab der öffentlichen Bekanntmachung bis zum Ablauf der Rechtsbehelfsfrist der Planfeststellungsbeschluss von den

Betroffenen und den Einwendern schriftlich angefordert werden kann,  
 \* mit dem Ende der Auslegungsfrist der Beschluss den Betroffenen und denjenigen gegenüber, die Einwendungen erhoben haben, als zugestellt gilt und die Frist zur Klageerhebung so mit dem Ende der Auslegungsfrist in Lauf gesetzt wird.

**IV. Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Planfeststellungsbeschluss kann innerhalb eines Monats nach Zustellung Klage erhoben werden. Die Klage ist beim

Verwaltungsgericht Weimar, Rießnerstraße 12b, 99427 Weimar schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle des Gerichtes zu erheben.  
 Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (hier den Freistaat Thüringen) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen. Sie soll einen bestimmten Antrag enthalten. Eine Kopie dieses Bescheides soll beigefügt werden.  
 Die Klagefrist ist gewahrt, wenn die Klage innerhalb der genannten Frist beim Verwaltungsgericht eingeht.

Gera, den 18.05.2006

**gez. Kießling**  
**Leiter des Thüringer Landesbergamtes**

**Bekanntmachung des Zweckverbandes Restabfallbehandlung Mittelthüringen**

Nach § 8 der ThürDepEKVO wird der Eigenkontrollbericht der Verbandsdeponie des Zweckverbandes Restabfallbehandlung Mittelthüringen (ZRM) für das Jahr 2005 vom 26.06.2006 bis 18.08.2006 im Eingangsbereich der Verbandsdeponie Rehestädt öffentlich ausgelegt.

**Umbaumaßnahmen am Verwaltungsgebäude des Wasser-/Abwasserzweckverbandes Arnstadt**

Das Hauptgebäude des Eigenbetriebes des Wasser-/Abwasserzweckverbandes Arnstadt und Umgebung am Verwaltungsobjekt Schönbrunn (Wasserwerk) in Arnstadt wird in einer mehrmonatigen Maßnahme saniert und umgebaut. Die **Abteilung Technik** sowie der **Technische Leiter des Eigenbetriebes** und die **Abteilung Rechnungswesen** werden für die Dauer der Baumaßnahmen im so genannten „Solarhaus“ in Arnstadt Domizil beziehen, damit die erforderlichen Arbeiten zügiger abgeschlossen werden können. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der **Abteilung Beitragserhebung** und in der **Abteilung Verbrauchsabrechnung** (-> Gebührenangelegenheiten) stehen Ihnen auch weiterhin am Verwaltungsobjekt Schönbrunn zur Verfügung, ebenso wie der **Werkleiter des Eigenbetriebes**.

Der Umzug wird in der Zeit vom 28.06. bis 30.06.2006 erfolgen. In der 26. Kalenderwoche d. J. findet deshalb **kein Sprechtag** der Abteilung Technik sowie der Abteilung Rechnungswesen statt. Auch telefonisch sind die genannten Abteilungen in der Zeit vom 28.06. bis 30.06.2006 nicht oder nur sehr eingeschränkt **erreichbar**.

Ab 01.07.2006 stehen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der **Abteilung Technik** sowie der **Abteilung Rechnungswesen** zu den üblichen Geschäftszeiten und an den gewohnten Sprechtagen unter nachstehender **Besucheranschrift** gern wieder zur Verfügung:

**Wasser-/Abwasserzweckverband Arnstadt und Umgebung „Solarhaus“ (3. Etage) Dr.-Bonnet-Weg 1 99310 Arnstadt**

Telefonisch erreichen Sie unsere Beschäftigten im „Solarhaus“ wie bisher über die Rufnummer **03628 609-0** bzw. direkt über die nachstehend aufgeführten Durchwahlnummern:

<b>Abteilung Technik</b>	<b>03628 609-Durchwahlnummer</b>	
<b>Techn. Leiter</b>	<b>Herr Fidelak</b>	<b>124</b>
	fidelak@wazv-arnstadt.de	
<b>Sekretariat</b>	<b>Frau Nießen</b>	<b>124</b>
	techni@wazv-arnstadt.de	

<b>Fax Abteilung Technik</b>		<b>136</b>
Grabegenehmigungen	Frau Ackermann	117
Investitionsvorbereitung/ Bauüberwachung	Herr Bunk	146
Grundstücksangelegenheiten/ Trinkwasserschutz zonen	Herr Cramer cramer@wazv-arnstadt.de	111
Techn. Anlagendokumentation/ Grundbuchbereinigung	Herr Gottschlich gottschlich@wazv-arnstadt.de	121
Baugenehmigung Anschlusswesen	Herr H. Pohl Herr Romp	147 113
Antragswesen Wasser/ Abwasser	Frau Schüller antraege@wazv-arnstadt.de	138
Fördermittel/ Investitionsmaßnahmen	Frau Schulz schulz@wazv-arnstadt.de	110
<b>Abteilung Rechnungswesen</b>	<b>03628 609-Durchwahlnummer</b>	
<b>Leiter Rechnungswesen</b>	<b>Herr Weyh</b>	<b>115</b>
	weyh@wazv-arnstadt.de	
Rechnungswesen/Kasse	Frau Ruffert Frau Krauß	114 154
Finanzbuchhaltung	Frau Krottasch krottasch@wazv-arnstadt.de	132
Lohn- und Gehaltsrechnung	Frau May may@wazv-arnstadt.de	122

Als **Postanschrift** gilt für alle Abteilungen des Eigenbetriebes unverändert:

**Wasser-/Abwasserzweckverband Arnstadt und Umgebung Postfach 12 64 99302 Arnstadt**

Bitte beachten Sie, dass **ab 01.07.2006 Bareinzahlungen**, z. B. für Gebühren („Wassergeld“), Kautionen für Standrohrzähler u. Ä., bis auf weiteres **ausschließlich in der Kasse** des Eigenbetriebes, die sich ab dem genannten Zeitpunkt ebenfalls im „Solarhaus“ befindet, möglich sind.



## Entsorgungstermine für Fäkalschlamm im Raum Arnstadt

Der Wasser-/Abwasserzweckverband Arnstadt und Umgebung gibt gemäß § 14 Abs. 3 der Entwässerungssatzung - EWS - vom 24.07.2002 die Entsorgungszeiträume für die geordnete Fäkalschlamm Entsorgung im Verbandsgebiet bekannt.

Die Entsorgung wird  
 vom 20.06.2006 bis zum 22.06.2006 in Traßdorf  
 vom 23.06.2006 bis zum 27.06.2006 in Thörey,  
 am 28.06.2006 in Ichtershausen,  
 Rudisleben  
 vom 29.06.2006 bis zum 03.07.2006 in Wipfra,  
 vom 04.07.2006 bis zum 05.07.2006 in Schmerfeld,  
 vom 06.07.2006 bis zum 10.07.2006 in Reinsfeld,

am 11.07.2006 in Kettmannshausen,  
 vom 11.07.2006 bis zum 13.07.2006 in Neuroda,  
 vom 14.07.2006 bis zum 18.07.2006 in Branchewinda,  
 am 19.07.2006 in Roda,  
 vom 20.07.2006 bis zum 21.07.2006 in Görbitzhausen,  
 vom 24.07.2006 bis zum 27.07.2006 in Dannheim,  
 vom 28.07.2006 bis zum 18.08.2006 in Marlishausen  
 durchgeführt.  
 Wir bitten Abnehmer, welche in den vorgenannten Zeiträumen nicht zu Hause sind, über Nachbarn bzw. andere Personen den Zutritt zu ihrer Kleinkläranlage zu gewährleisten.

**Die Werkleitung**

## Nichtamtlicher Teil

### Mitteilungen aus dem Landratsamt

#### Eigenheimförderung für Familien – Zinsgünstige Kredite für eigene 4 Wände

Förderkredite für die eigenen 4 Wände können wieder bei der Thüringer Aufbaubank beantragt werden. Für dieses Jahr steht ein Darlehenskontingent von rund 12. Mio. EUR bereit.

Mit den zinsgünstigen Förderkrediten können anteilig Bau, Ausbau oder Kauf einer selbst genutzten Immobilie finanziert werden. Es soll vor allem Familien mit Kindern die Eigenheimfinanzierung erleichtert werden.

Die Konditionen für die nachrangig zu besichernden Darlehen sind günstig: Der Zinssatz beträgt gegenwärtig 4,67 Prozent und ist für zehn Jahre festgeschrieben. Die Tilgung beträgt

1,7 Prozent im Jahr, die maximale Laufzeit 30 Jahre. Neu ist, dass die Thüringer Aufbaubank ab sofort unter bestimmten Voraussetzungen auch eine Finanzierung aus einer Hand anbietet. So kann zum Beispiel eine Familie mit zwei Kindern bis zu einem Bruttoeinkommen von 60.900 EUR eine Aufbaubankfinanzierung bekommen.

Nähere Informationen hierzu erteilt die Wohnungsbauförderung im Bauamt des Ilm-Kreis Landratsamtes in Arnstadt, Ritterstraße 14 (Tel: 03628/738 671/672). Dort erfolgt auch die ausführliche Beratung und die Entgegennahme Ihrer Anträge.

#### Pilzberatung im Ilm-Kreis

Die Pilzsachverständigen des Ilm-Kreis haben am 18. Mai 2006 ihr erstes Treffen in dieser Saison gehabt. Trotz des sehr langen Winters sind doch einige Frühjahrspilze zu finden (z. B. Mairitterlinge, Frühlingssmorcheln, Perlpilze und die giftigen Frühlingsslorcheln).

Anbei die aktuelle Liste der Pilzsachverständigen im Ilm-Kreis. Außerdem ist die Liste über die Rettungsleitstelle im Landratsamt, die Giftnotrufzentrale in Erfurt, den Ilm-Kreis-Kliniken und auf der Homepage des Ilm-Kreises abrufbar.

Eine Beratung kann nur persönlich unter Begutachtung der eingesammelten Pilze und nicht telefonisch stattfinden.

Name	Adresse	Telefon	Sprechzeiten	Versorgungsgebiet
Gräber, Andreas	Am Eichicht 12, 98693 Ilmenau	03677/ 62873	nach telefonischer Anmeldung	Ilmenau und Umgebung
Jacob, Gunter	Straße des Friedens 4 a, 98704 Langewiesen	03677/ 812633 oder 01727595239	nach telefonischer Anmeldung	Langewiesen, Wolfsberggemeinde, Ilmenau
Lentschig, Günther,	Kickelhähnchen 1c 98716 Geschwenda	036205/ 95712	Mo. - Sa. 17:00 - 19:00 Uhr	Geschwenda, Geraberg, Elgersburg, Martinroda, Angelroda
Reichl, Ludwig	Ortsstraße 5, 98701 Willmersdorf	036781/29715	nach telefonischer Anmeldung	Großbreitenbach, Herschdorf
Weber, Werner	Markt 18, 99326 Stadtilm	0170/ 6464814	tägl. 17:00 - 18:00 Uhr	Stadtilm, Singer Berg, Deubegebiet
Widder, Christel	Porzelstraße 29, 98708 Möhrenbach	036783/ 80106	nach telefonischer Anmeldung	Gehren, Möhrenbach
Wöhner, Otto	Am Eichicht 48, 98693 Ilmenau	03677/ 202969	nach telefonischer Anmeldung	Ilmenau und Umgebung

### Impressum: Amtsblatt des Ilm-Kreises

**Herausgeber:** Ilm-Kreis

**Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:**

Dr. Michael Schaefer, Landratsamt Ilm-Kreis  
 Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt, Telefon: 0 36 28 -73 84 80,  
 Fax: 0 36 28 -73 84 89, E-Mail: m.schaefer@ilm-kreis.de

**Zuständig für Anzeigenteil:** Werner Stracke – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-



c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen.

Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

**Herstellung:**

Verlag + Druck Linus Wittich GmbH  
 In den Folgen 43, 98704 Langewiesen  
 Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 15

**Verlagsleiter:** Mirko Reise

**Erscheinungs- und Verbreitungsweise:**

Erscheint in der Regel monatlich und wird kostenlos an alle Haushaltungen im Ilm-Kreis verteilt. Im Bedarfsfall können Einzelstücke kostenlos gegen Erstattung der Portogebühren vom Landratsamt Ilm-Kreis (Anschrift siehe oben) bezogen werden.

# 1. Arnstädter Nostalgie & Ostalgietag 2006

## 16. Juli 2006

Seien Sie dabei am

**MEGA - Abschlussparty**  
ab 18.00 Uhr  
Marktplatz



**10.00 Uhr - 20.00 Uhr - Innenstadt**  
11.00 - 16.00 Uhr - Verkaufsoffener Sonntag

**Marktplatz / Festzelt + Bühne**

10.00 - 18.00 Uhr  
"OSSI Party" - mit DJ Gert  
12.00 Uhr  
Eröffnung durch:  
Rüingarmeister d. Stadt Arnstadt,  
Herrn Hans Christian Köllmer  
Stadmarketing Arnstadt GmbH,  
Herrn Christoph Gösel  
13.00 Uhr  
Karnevalsverein "Narhalla"  
Show der "Pioniere"  
14.00 Uhr  
Ostalgie Modenschau 2006  
"Made aus alten Zeiten" mit  
"MODE FÜR IMMER"  
15.30 Uhr  
"Die Würfelband - LIVE"  
Das Beste der 50-er, 70-er und  
80-er Jahre  
18.00 Uhr  
Große Abschlussparty mit  
"P 70 - OSTROCK"

**Marktplatz**  
Ausstellung von historischen Fahrzeugen  
u.a. VP, DRK, Busse (Ikarus, Fleischer)  
Schwimmpanzerwagen und Fahrzeuge  
der NVA

**Rathausvorplatz**

Große Ausstellung von historischen  
Feuerwehren und Löschtechnik aus  
alten Zeiten, u.a. DDR Löschzug

**Hopfenbrunnen / Erfurter Straße**

10.00 - 18.00 Uhr  
Musikalische Zeitreise mit "DJ Alex"

Ausstellung von historischen  
Fahrzeugen, u.a. IFA, Wartburg,  
Framo und Oldtimer uvm.  
Zweiräder der Marken AWO, Simson  
uvm.

**Zimmerstraße**

Ausstellung historischer Landmaschinen  
und Landtechnik Lanz, Zetor, Activist,  
Bindermotoren und Dreschmaschinen,  
Leiterwagen, Vorführungen von  
Holzspalten und Dreschen

**Holzmarkt**

Großer Floh- und Trödelmarkt  
Trödel, Münzen, Videos, Schallplatten,  
Bücher, Postkarten, Sammlerartikel,  
Geschenkartikel, Scherzartikel uvm.

**Ganztägig in allen Straßen:**

- \* **Händler verschiedener Art**  
Geschenk und Scherzartikel aus alten  
Zeiten  
Ersatzteile für hist. Fahrzeuge  
Obst, Gemüse, Pflanzen,  
Keramik, Schmuck, Strickwaren uvm.
- \* **Musik und Unterhaltung**  
Musik in sämtlichen Straßen  
Schausteller, Süßwaren,  
Kinderunterhaltung, Eis uvm.
- \* **Gastronomie**  
Gulaschkanone  
Speisen aus "Guten Alten Zeiten"  
Grillware, Suppen und Fischangebote  
Waffeln und Kuchen  
Zapftrabi und Getränkcooltimer  
Getränke aller Art

## Restliche Sommerferienplätze des Jugendamtes

Ferienzeit	Termin	Kurzbeschreibung	Alter	Preis
Ferienheim Dörnfeld an der IIm -Ferien für Pferdebegeisterte-	19.08.-25.08.06	Speziell für Jüngsten und Kleinsten Ferienkinder können bei dieser Ferienzeit – unweit von zu Hause – alles über Pferde (Pferdekunde/-pflege) kennen lernen	8 - 12 Jahre	120 € + 15 € Ausflugs- und Beteiligungs-geld
Kreisjugendheim Halsterberg im Lahn-Dill-Kreis	31.07.-11.08.06	Direkt am Weiher gelegenes Ferienheim, mit großem Freigelände, eigener Turnhalle, Minigolfanlage und Wohnbungalows.	8 - 12 Jahre	235 € + 25 € Ausflugs- und Beteiligungs-geld
Jugendlager Lenze 30 km nördlich von Lübeck an der Ostsee	28.07.-08.08.06	Nach einjähriger Pause endlich wieder in unserem Programm! Direkt an der Ostsee in Zeiten übermachten, Tagesausflüge und zahlreiche andere Ferienaktivitäten erwarten euch!	9 - 13 Jahre	250 € + 20 € Ausflugs- und Beteiligungs-geld
Arvika -Schweden: Noch 3 Plätze	28.07.-09.08.06	Am riesigen See „Gieseforden“ und in der Nähe des Naturreservats Giesekogen steht das einfach ausgestattete Haus. Von hier aus finden alle Aktivitäten, Kanu, Wandern u.v.m. statt.	15 - 22 Jahre	295 € + 60 € Verpflegungsgeld
Anmeldungen für diese Ferienzeiten bitte schriftlich an:		Landratsamt des IIm-Kreises Jugendamt - SG Jugendberbeit Ritterstraße 14 99310 Arnstadt		

### Illegale Sammlung von Elektroaltgeräten

Aus aktuellem Anlass wird darüber informiert, dass zunehmend dubiose Firmen im Landkreis unterwegs sind, um alte elektrische Geräte zu sammeln. Die Verfahrensweise ist wie folgt: zunächst werden Handzettel in die Briefkästen verteilt, auf denen das Sammeldatum und die Geräte aufgeführt sind, welche angeblich kostenlos eingesammelt werden. Handzettel dieser Art sind auffallend mit zahlreichen Rechtschreibfehlern versehen und enthalten meist weder Firmenadresse noch Telefonnummer.

Derartige Sammelaktivitäten stehen im Widerspruch zum neuen Elektro-/Elektronikgerätegesetz (ElektroG), welches vorschreibt, dass die elektrischen bzw. elektronischen Altgeräte, welcher sich der Besitzer entledigen will, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger zu überlassen und den Herstellern zum Recycling zuzuführen sind.

Weiterhin wurde bei Kontrollen bereits festgestellt, dass bei diesen „Unternehmen“ weder Transportgenehmigungen, gewerbe-rechtliche Genehmigungen oder Entsorgungsnachweise für besonders überwachungsbedürftige Abfälle vorliegen.

Der IIm-Kreis unterstützt diese illegalen Sammlungen nicht, sie werden ohne Absprache oder vertragliche Regelungen mit dem IIm-Kreis durchgeführt. Nicht nur die öffentliche Ordnung und

Sicherheit wird durch die oftmals zurückgelassenen Abfälle beeinträchtigt, es ist auch nicht sichergestellt, dass die eingesammelten Altgeräte einer ordnungsgemäßen und schadlosen Nachnutzung oder Verwertung zugeführt werden.

Die Bürger im IIm-Kreis werden aufgefordert, keine Geräte zu den mit Handzettel angekündigten Sammlungen von elektrischen Geräten bereitzustellen, sondern die vom Landkreis zweimal jährlich durchgeführten Elektronikschrottsammlungen zu nutzen. Die Termine für diese Sammlungen können dem aktuellen Leitfaden der Abfallwirtschaft im IIm-Kreis entnommen werden. Weiterhin kann E-Schrott einschließlich Kühlgeräte an den beiden Wertstoffhöfen in Arnstadt (Remondis GmbH Thüringen, Hammerecke 4) und Ilmenau (Ilmenauer Umweltdienst GmbH, Ratsteichstraße 2) sowie an der Müllumladestation Wolfsberg und Deponie Rehestadt ohne zusätzliche Gebühren abgegeben werden. Der E-Schrott wird in der Werkstatt für behinderte Menschen des Marienstiftes Arnstadt zur Abholung und Entsorgung durch die Hersteller bereitgestellt.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb IIm-Kreis erbittet unverzügliche Hinweise hinsichtlich derartiger Sammelaktivitäten (Telefon: 03677 657-264).

**Dezernat 3**

### IIm-Kreis ehrt seine erfolgreichen Athleten



Am 5. Mai wurden in Ilmenau ca. 80 Sportlerinnen und Sportler aus 21 Sportarten für ihre herausragenden sportlichen Leistungen in der Saison 2005/2006 geehrt. Als Kriterien für die Ehrung gelten die Plätze 1-6 bei Deutschen Meisterschaften sowie ein erfolgreiches Abschneiden bei Europa- und Weltmeisterschaften sowie Olympischen Spielen.

Welcher Landkreis kann zu seiner Sportlehre schon so erfolgreiche Olympiateilnehmer begrüßen? Unsere Wintersport-Asse Katrin Apel, Manuela und Andrea Henkel sowie Jens Filbrich haben bei Olympischen Winterspielen zusammen bereits 10 Medaillen erkämpft. (5 x Gold / 3 x Silber / 2 x Bronze). Landrat Dr. Senglaub dankte darüber hinaus allen Trainern, Übungsleitern und ehrenamtlichen Vereinsvorständen für die Unterstützung der Sportlerinnen und Sportler in den Vereinen sowie die Organisation und Durchführung hochrangiger überregionaler Wettkämpfe.

Der Landkreis und die Kommunen haben den Sportvereinen in der Vergangenheit hervorragende Bedingungen für ihre Sportarbeit geschaffen. Mit dem Bau von 14 neuen Sporthallen im IIm-Kreis und der Sanierung von zahlreichen Schulsportstätten konnten nicht nur die Bedingungen für den Schulsport verbessert werden, sondern es haben sich auch die Sportmöglichkeiten für die Mitglieder in den Sportvereinen wesentlich verändert.

Für seinen persönlichen Einsatz bei der Förderung des Sports im IIm-Kreis danke Katrin Apel im Namen aller Anwesenden dem scheidenden Landrat Dr. Senglaub mit einem Blumenstrauß.

**Amt für Schule, Kultur und Sport**

**Kultur- und Sportveranstaltungen im Ilm-Kreis (Auswahl)**

**Juni**

21. Juni	Elgersburg	19.30 Uhr, Hotel am Wald	Kerzenlichtgeschichten: Buchvorstellung Frau Topp
21.-30. Juni	Ilmenau	TU Ilmenau	Kinderuniversität
23. Juni	Arnstadt	19 Uhr, Bibliothek	„Die Rolle Indiens in der Deutschen Dichtung“
23. Juni	Arnstadt	21 Uhr, Theatervorplatz	Veranstaltung anlässlich des Feuerwerks mit DJ „Dancemaschine“
23. - 25. Juni	Kleinbreitenbach		125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Kleinbreitenbach
23. - 25. Juni	Witzleben		40 Jahre Sportverein Grün-Weiß Witzleben
24. Juni	Elgersburg	Freilichtbühne 14 Uhr 15.30 Uhr 18 Uhr	Thai Chi Klangschalenkonzert gemütliches Beisammensein
24. Juni	Arnstadt	ab 10 Uhr	Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr
24. Juni	Unterpörlitz		Feuerwehrfest
24. Juni	Kirchheim	ab 15 Uhr, Pfarrhof (Pfarrweg 125)	Sommerfest
26. Juni	Ilmenau	20 Uhr, Jakobuskirche	Orgelkonzert
28. Juni	Ilmenau	20 Uhr, TU, Audimax	Konzert mit « Second Unit jazz »
30. Juni	Ilmenau	22.30 Uhr, Ilm-Sporthalle	Streetball-Fun-Night 2006
30. Juni - 2. Juli	Arnstadt	Marktplatz	1. Arnstädter Bier- und Musikmeile
30. Juni - 2. Juli	Oberpörlitz		Dorffest

**Juli**

1. - 29. Juli	<i>Thüringer Orgelsommer</i>		
1. Juli	Kirchheim	21.30 Uhr, Pfarrhof (Pfarrweg 125)	Diaschau „Nepal - zwischen Dschungel und Himalaja“
1. Juli	Ilmenau	20 Uhr, Festhalle	Sommernachtsball mit dem Tanzzentrum „in Takt“
1. Juli	Schneekopf	Schmiedefeld Schneekopf	„Schneekopfgipfel-Lauf“
1. Juli	Neusiß	ab 9 Uhr	10 Jahre Feuerwehrverein Neusiß
1./2. Juli	Gehren		15 Jahre Chor „Viva la musica“
2. Juli	Arnstadt	Tierpark	Tierparkfest
2. Juli	Ilmenau	17 Uhr, Kath. Kirche	Musikschulkonzert „Blockflöten en gros“
2. Juli	Gehlberg	ab 10 Uhr, Schneekopf	8. Gipfeltreffen auf dem Schneekopf
2. Juli	Holzhausen	ab 10 Uhr, Partyscheune	Scheunenfest
6. Juli	Ilmenau	20 Uhr, Jakobuskirche	Konzert mit dem Berliner Singkreis
7. - 9. Juli	Neustadt	Festplatz	6. Köhler- und Schwämmklopferfest
8. Juli	Ilmenau-Roda	21 Uhr, Kleinkunstabühne	Hans-Sachs-Spektakel
9. Juli	Arnstadt		Schuljahresabschlusskonzert der Musikschule
12. Juli	Ilmenau	18 Uhr, Jakobuskirche	Jugendorchesterkonzert mit der CAPELLA JUVENTA
15. Juli	Manebach	ab 14 Uhr, Mehrzweckhalle	Sommerfest
15. Juli	Langewiesen	ab 9 Uhr, Stadtzentrum	12. Langewiesener Oldtimer-Treffen
15. Juli	Gräfenroda	ab 14 Uhr, Alte Lache	Thüringer Steinhebermeisterschaften
15. Juli	Geraberg	ab 14 Uhr, Schwimmbad	Beachparty
16. Juli	Arnstadt	ab 10 Uhr	Nostalgie- und Ostalgiemarkt
16. Juli	Geilsdorf	15 Uhr, Kirche	Konzert der Musikschule im Rahmen der Reihe „Musikschulen öffnen Kirchen“
16. Juli	Elgersburg	14 Uhr, Schloss	Open Air 2006 - Kammerkonzert „Camerata Meiningen“
20. Juli	Arnstadt	19.30 Uhr, Bachkirche	Konzert des Dresdner Kreuzchors
21. - 23. Juli	Elgersburg	Lindengarten	150 Jahre Körnbachtaler Blasmusikanten
22. Juli	Arnstadt	14 Uhr, Schönbrunn	2. Schönbrunnfest
22. Juli	Ilmenau	20 Uhr Ilmenau- Information	“Shopping Night“
22. - 30. Juli	<i>Rennsteigfestwoche</i> (Neustadt, Altenfeld, Frauenwald, Stützerbach, Schmiedefeld)		
22. - 30. Juli	Schmiedefeld		Festwoche „600 Jahre Schmiedefeld“
22. Juli	Schmiedefeld	11 Uhr, Festzelt	4. „Schmittfäller Babsfest“
22. Juli	Oehrenstock	9 Uhr, Schortetal	Bergmannsfest im Schaubergwerk „Volle Rose“
23. Juli	Arnstadt	17 Uhr, Bachkirche	mdr-Musiksommer - Bach und seine Städte
24. Juli	Arnstadt	19.30 Uhr, Bachkirche	mdr-Musiksommer - Bach und seine Städte
24. Juli	Ilmenau	20 Uhr, Jakobuskirche	Französische Orgelmusik
27. Juli	Ilmenau	19.30 Uhr, Festhalle	Lancashire Youth Concert Band (England)
29. Juli	Kirchheim	21.30 Uhr, Pfarrhof	Open-Air-Kino: „Casablanca“
30. Juli	Stützerbach	14 Uhr, Schwimmbad	Schwimmbadfest mit Neptuntaufe
30. Juli - 6. Aug.	Kleinbreitenbach		10. Internationales Kunstsymposium

## Das Arnstädter Schlossfest am 17. Juni 2006

Auch in diesem Jahr findet das Schlossfest wieder auf dem Gelände des Schlossmuseums statt.

Die Eröffnung erfolgt 14 Uhr mit dem Turmblasen vom Schloßsturm durch den Posaunenchor der evangelischen Kirchengemeinde.

Im Innenhof und Lustgarten des Schlossmuseums wird es von 14 bis 18 Uhr neben dem Kunsthandwerkermarkt ein vielfältiges Programm für „Groß und Klein“ geben, z. B. den „Wettlauf zwischen Hase und Igel“, aufgeführt vom „Theater im Globus“.

Für die musikalische Unterhaltung sorgt Uli Fasshauer und Band.

Kinder und Kindgebliebene können sich an allerhand Ständen mit Basteleien, historischem Handwerk, wie dem Zinngießen, dem Filzen, dem Konfekt herstellen (und natürlich auch naschen) und mit vielen anderen Dingen die Zeit vergnügen, oder der Märchenerzählerin lauschen.

Der Thüringer Rennsteigverein zeigt die Zunderschwammaufbereitung und Köhlerei, Familie Scheidt baut mit Holz - mit und für Kinder, Ruth Zein stellt mit Ihnen Emailsckmuck her und für

die Gaumenfreuden sorgen der Landfrauenverein mit leckerem Kuchen, Michael Pache mit seinem Oldtimer-Getränke-Aus-schank und Familie Weigelt mit Zuckerwatte und anderen Leckereien.

Die Sonderausstellung „Steffen Kluge - Lichtgrafik“ wird eröffnet mit sphärischen Klängen von „Balsamfieber“ und Führungen durch das Neue Palais werden um 14.30 und 16.15 Uhr stattfinden.

Auf dem Gelände der **Ruine Neideck** erheischen vor allem die Modelle historischer und z. T. nicht mehr existierender bedeutender Gebäude Aufmerksamkeit. Interessantes bietet auch eine Turmbesteigung.

Der Arnstädter Tierpark ist mit einem Streichelgehege vertreten. Musikalisch sorgen der Posaunenchor der ev. Kirchengemeinde, die Dörrberger Musikanten, Mr. Evergreen mit seiner Drehorgel, das Erfurter und als traditioneller und krönender Abschluss die Dixie-Syncopators für Stimmung.

Bei einbrechender Dunkelheit wird gegen 22 Uhr das Feuerwerk vom Turm mit „Wasserfall“ und Raketen das Schlossfest beenden.

# Festwoche 600 Jahre Schmiedefeld

**21.07.2006**

20.00 Uhr Discoparty mit DJ "Baloo" und DJ "Alex"

**22.07.2006**

11.00 Uhr 4. Babsfest im Festzelt / Sportplatz mit Blasmusik aus Schnett und den "Nahetalern"

19.00 Uhr Konzert mit dem Handglockenchor Hannover in der Erlöserkirche

20.00 Uhr Yesterhits mit Dirk Sipp im Festzelt/Sportplatz

**23.07.2006**

10.00 Uhr evangl. Gottesdienst / Erlöserkirche

15.00 Uhr Chorkonzert im Kurpark / Treffen zahlreicher Chöre / Brauplatz

20.00 Uhr Italienische Nacht / Gelände Pension "Im Kurpark"

**24.07.2006**

19.00 Uhr Historische Verkehrsteilnehmer-schulung / Gasthaus "Zur Henne"

**25.07.2006**

10.00 Uhr Wanderung im Biosphärenreservat Vessertal ab Waldstr. 1

**26.07.2006**

10.00 Uhr Ortswanderung mit dem "Ausklingler" ab Fremdenverkehrsamt

19.30 Uhr "Schmittfäller Laas-Oawed" im Gasthaus "Thüringer Hof"

**27.07.2006**

10.00 Uhr Abenteuerwanderung zum "Blauen Stein" ab Fremdenverkehrsamt

19.00 Uhr "Offenes Singen" in der Neuaposto-lischen Kirche/Saalebachstraße

**28.07.2006**

10.00 Uhr Glaswanderung ab Fremdenverkehrsamt

18.00 Uhr Rundgang mit geladenen Gästen im historischen Dorf

19.00 Uhr Kommersabend mit geladenen Gästen / KULTI

20.00 Uhr Tanz mit den "Shadows" im Festzelt/Sportplatz

**29.07.2006**

10.00 bis 21.00 Uhr Buntes Treiben im Historischen Dorf ganztägig Dampfbahn-Sonderfahrten

14.00 Uhr Schulrundgang in der Impuls-Schule unter dem Motto "Was hat sich verändert? Was erkenne ich wieder?"

14.30 Uhr Treffpunkt Haupteingang

Filmvorführungen in der Impuls-Schule zur örtlichen Geschichte, gezeigt von der Schülerfirma "Syber Place"

20.00 Uhr Discoparty mit Ingolf Preiß im Festzelt / Sportplatz

**30.07.2006**

10.00 Uhr evangelischer Gottesdienst / Erlöserkirche

10.00 Uhr Wettkampf im Kampfsport / Schule ganztägig Dampfbahn-Sonderfahrten

10.00 bis 19.00 Uhr buntes Treiben im Historischen Dorf

19.00 Uhr Abschlusskonzert mit Orgel und Saxophon in der Erlöserkirche

## Programm zur 625-Jahrfeier in Willmersdorf vom 12. bis 16. Juli 2006

**Mittwoch, 12.07.**

19.30 Uhr im Gemeindesaal Lichtbilderabend „Essbare- und Giftpilze unserer Thüringer Heimat“ mit dem Pilzsachverständigen Ludwig Reichel

**Freitag, 14.07.**

19.00 Uhr im Gemeindesaal Festveranstaltung

20.00 Uhr im Gemeindesaal, Heimatabend

**Samstag, 15.07.**

13.00 Uhr am Reiterhof anschl. in der Ortsmitte Schauvorführungen der Feuerwehr

15.00 Uhr Ortsmitte Kinderprogramm

17.00 Uhr Hundeschau

20.00 Uhr im Gemeindesaal Musikalische Abendgaudi mit der Gruppe „MAXY“

**Sonntag, 16.07.**

09.00 Uhr Weckruf durch Kanonenböller

09.30 Uhr Kirche Willmersdorf Festgottesdienst

10.15 Uhr Ortsmitte Musikalischer Frühschoppen

13.30 Uhr Historischer Umzug

15 Uhr Ortsmitte Musikantengaudi

18 Uhr Ortsmitte Ausklang mit „Dj Helmut und seinen Nachwuchskünstlern“